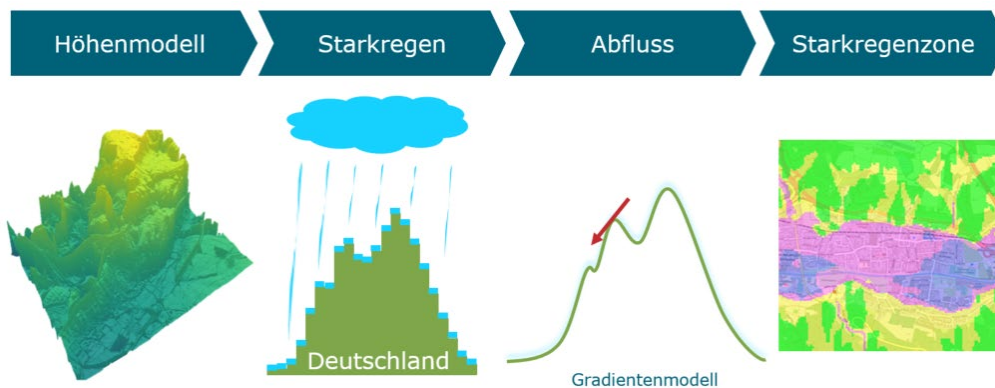


RAIN CHASER

Zukunftsfähige und adressgenaue Bewertung des Starkregen-Risikos

Das Tief „Bernd“ Mitte Juli 2021 hat wieder einmal gezeigt, welche Auswirkungen Naturgefahren auf Mensch und Versicherung haben. Der Trend zu mehr Starkregen-Ereignissen wird sich in den nächsten Jahrzehnten fortsetzen (gemäß IPCC u.a.). Daher werden die Modellierung und Bewertung des Starkregen-Risikos immer wichtiger. Eine analytische Bewertung ist hoch komplex, da Starkregen-Ereignisse regional stattfinden und in der betroffenen Region meistens erstmalig auftreten. Die Betroffenheit eines Risikos hängt dabei stark von der umliegenden Topografie ab.



Grafische Darstellung des geophysikalischen Abflussmodells RAIN CHASER

RAIN CHASER ist die actuarielle Antwort von MSK auf diese Herausforderungen. Beim RAIN CHASER handelt es sich um ein rein geophysikalisches Abflussmodell zur Simulation von Starkregen-Risiken und basiert nicht auf historischen Schaden- oder Regenereignissen. Das Modell beantwortet dabei die Frage, welche Gebäude in welcher Intensität gefährdet sind, wenn in der jeweiligen Region ein Starkregen-Ereignis stattfindet.

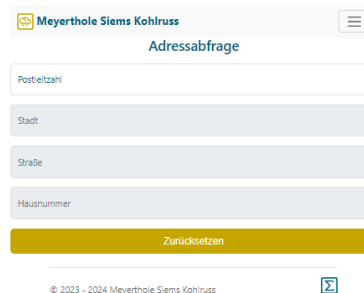
Ein zentrales Resultat ist die adressgenaue MSK-Starkregenzone. Alle Risiken in Europa werden dabei in 4 Zonen eingeteilt von geringer bis sehr hoher Gefährdung im Falle von Starkregen-Ereignissen. Verprobungen der MSK-Starkregenzone an Daten der privaten und gewerblichen Sachversicherung weisen starke Differenzierungen über lange Zeitreihen auf, insbesondere Starkregen-Ereignisse wie „Bernd“ werden sehr gut abgebildet.

Ihre Vorteile

- › Hochpräzise Bewertung und Einschätzung von Starkregen-Risiken für ihren Bestand, auch für Gebiete ohne Starkregen-Ereignisse in der Vergangenheit
- › Die MSK-Starkregenzonierung ist ein Novum auf dem Markt und ändert sich nicht durch Ereignisse (Stabilität der Zonierung)
- › Bewertung und Steuerung des Starkregen-Kumulrisiko im eigenen Bestand
- › Verwendung im ORSA unter Solvency II sowie bei Rückversicherungsanalysen

Die MSK-Starkregenzonierung ist einsatzbereit

- › **Bestand:** Lassen Sie auf Einzelrisiko-Ebene die MSK-Starkregenzonierung an ihren Bestand anspielen, um diesen zu bewerten
- › **Kumulanalyse:** Lassen Sie ihr Starkregen-Kumulrisiko im Bestand bewerten und entwickeln Sie Methoden zur Reduzierung des Kumulrisikos
- › **Tarifierung:** Durch umfangreiche Nutzung des MSK-Starkregenzonierung im Tarif, kann eine Positivselektion erreicht werden
- › **Webservice und API-Schnittstelle:** Die MSK-Starkregenzonierung kann auf verschiedene Arten zur Verfügung gestellt werden, unter anderem über eine performante und zuverlässige direkte Schnittstelle oder einen Webservice



Meyerthole Siems Kohlruss

Meyerthole Siems Kohlruss wurde 1998 in Köln als erste deutsche aktuarielle Beratungsgesellschaft gegründet und begleitet Versicherungsunternehmen bei strategischen Entscheidungen und operativen Prozessen. Die Schwerpunkte sind Datenpools, Tarifierung, Telematik, Cyber, Nachhaltigkeit, Naturgefahrenmodellierung, Bilanzbewertungen, Rückversicherung, Solvency II und EbAV II.

Ihre Ansprechpartner

Florian Bohl

Meyerthole Siems Kohlruss
Tel +49(0)221 42053-0
E-Mail: florian.bohl@aktuare.de

Onnen Siems

Meyerthole Siems Kohlruss
Tel: +49 (0)221 42053-0
E-Mail: onnen.siems@aktuare.de